

http://www.bergedorfer-zeitung.de/vier-und-marschlande/article17969/Diesen\_Menschen\_ist\_gar\_nichts\_heilig.html

#### METALLDIEBE

## "Diesen Menschen ist gar nichts heilig!"

Dienstag, 15. Januar 2013 18:56

**Allermöhe. Schon zum zweiten Mal innerhalb von nur zwei Wochen haben Kupferdiebe die Regenrohre der Dreieinigkeitskirche abmontiert. Die Rohre waren erst Freitag neu montiert worden. Nach dem zweiten Diebstahl sollen diese jetzt mit Kunststoffrohren ersetzt werden.**



Pastor Sven Lundius und Friedhofsgärtner Andrej Pigarew betrachten den Schaden an den Fallrohren.

Foto: Wiebke Schwirten

Pastor Sven Lundius ist fassungslos: Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr haben sich Kupferdiebe an den Kupferfallrohren der Dreieinigkeitskirche vergriffen. „Diesen Menschen ist offenbar gar nichts heilig“, sagt Lundius traurig.

Wie es aussieht, haben sich Unbekannte in der Nacht zu gestern an der Kirche zu schaffen gemacht. Friedhofsgärtner Andrej Pigarew bemerkte den Schaden gegen 7 Uhr. Rüde sind Rohrstücke aus ihren Verankerungen gerissen worden. Der ärgerliche Diebstahl birgt zudem einiges Gefahrenpotenzial, denn die Diebe haben auch den Blitzableiter durchtrennt.

Erst am Freitag waren die zwei Endstücke an der Kirchenseite zum Deich ersetzt worden, deren verwitterte Vorgänger in der Nacht von Neujahr zum 2. Januar gestohlen worden waren. „Blitzblank waren sie, leuchteten richtig in der Sonne“, sagt Lundius. Doch nicht nur diese beiden jeweils etwa einen Meter langen, neuen Stücke kassierten die Diebe. Fündig wurden sie außerdem auf der Friedhofsseite. Dort wurden sogar Pflastersteine entfernt, um die mehr als zwei Meter langen Kupferrohrstücke demontieren und abtransportieren zu können.

#### Der Polizeiposten und die Kripo sind eingeschaltet

Es ist nicht der erste Kupferklau, den Kirchengemeinden verkraften müssen – sowohl materiell, als auch ideell. Auch in Billwerder und in Vierlanden haben Metalldiebe bereits kräftig zugelangt. Pastor Sven Lundius appelliert an die Nachbarschaft, ein waches Auge zu haben – nicht nur auf die Gotteshäuser, sondern auch auf die eigene Umgebung. Angesichts hoher Kupferpreise gehen immer wieder Diebe auf dreisten Beutezug.

Der Schaden allein an der Dreieinigkeitskirche beträgt mehr als 2000 Euro. Nun müsse man ernsthaft überlegen, die fehlenden Rohrstücke durch Kunststoffrohre zu ersetzen, so Pastor Lundius. In Billwerder habe man diesen traurigen Schritt schon vollzogen.